

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung der Schulverbandsversammlung
(Schulverband im Amt Eiderkanal) am Dienstag, 20. November 2018, im Sitzungssaal
des Verwaltungsgebäudes in 24790 Schacht-Audorf, Kieler Str. 25

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

davon anwesend: 11

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Schulverbandsvorsteher

Bernd Sienknecht

Schulverbandsmitglieder

Siegfried Tomkowiak

Manfred Dresen

Christiane Retzlaff

Nikolaus Träuptmann

Katriina Sandberg-Hauck

Hans Stephan Lütje

Eggert Voss

Jan-Detlef Martens

Hans-Georg Volquardts

Beate Nielsen

b) nicht stimmberechtigt:

stellv. Schulverbandsmitglieder

Martina Schäfer

Ingrid Eichholz

Amtsvorsteher

Raimer Kläschen

Schulleitungen

Ulrike Eiding

Sven Gritto

Hausmeister

Manfred Denker

Gäste

Axel Pascheberg

Sven Bareiß

Leitender Verwaltungsbeamter

Torsten Eickstädt

Mitglieder der Verwaltung

Jan Rüther

Nils Eichberg

Protokollführerin

Petra Mölck

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH i.V.m. § 5 GkZ
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 08.10.2018
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung des Schulverbandes im Amt Eiderkanal SV9-11/2018
6. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Satzung des Schulverbandes im Amt Eiderkanal über Entschädigungen in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung) SV9-12/2018
7. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Geschäftsordnung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Eiderkanal und ihrer Ausschüsse SV9-13/2018
8. Sachstandsbericht über die Sanierungsbaumaßnahmen
9. Sachstandsbericht zur Ersatzneubaumaßnahme und Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen SV9-14/2018
10. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2019 SV9-15/2018
11. Bericht der Amtsverwaltung
12. Mitteilungen des Schulverbandsvorstehers, Anfragen der Schulverbandsmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

13. Bericht der Amtsverwaltung
14. Mitteilungen des Schulverbandsvorstehers, Anfragen der Schulverbandsmitglieder

Öffentlicher Teil

15. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Bernd Sienknecht eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 08.11.2018 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Sienknecht stellt weiterhin fest, dass die Schulverbandsversammlung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung,

Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH i.V.m. § 5 GkZ

Beschluss:

Die Schulverbandsversammlung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 13) „Bericht der Amtsverwaltung“ und 14) „Mitteilungen des Schulverbandsvorstehers, Anfragen der Schulverbandsmitglieder“ in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs.1 GO berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: **Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 08.10.2018**

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 08.10.2018 erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: **Einwohnerfragestunde**

Es gibt keine Wortmeldungen.

TOP 5.: **Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung des Schulverbandes im Amt Eiderkanal**

Herr Sienknecht verweist auf den zur Beschlussvorlage beigefügten Entwurf der Satzung des Schulverbandes im Amt Eiderkanal und weist auf einen Übertragungsfehler hin. In § 14 „Verträge nach § 5 GkZ i.V.m. § 29 Abs. 2 GO“ sind die Beträge nicht korrekt genannt worden. Richtig soll es heißen:

„Verträge des Schulverbandes mit Mitgliedern der Schulverbandsversammlung oder der Schulverbandsvorsteherin oder dem Schulverbandsvorsteher und juristischen Personen, an denen Mitglieder der Schulverbandsversammlung oder der Schulverbandsvorsteherin oder dem Schulverbandsvorsteher beteiligt sind, sind ohne Genehmigung der Schulverbandsversammlung rechtsverbindlich, wenn der Auftragswert den Betrag von **10.000,00 EUR**, bei wiederkehrenden Leistungen von monatlich **1.000,00 EUR**, nicht übersteigt. Ist dem Abschluss eines Vertrages eine öffentliche Ausschreibung vorangegangen und der Zuschlag unter Anwendung des für die jeweilige Auftragsart geltenden Vergaberechts erteilt worden, so ist der Vertrag ohne Genehmigung der Schulverbandsversammlung rechtsverbindlich, wenn der Auftragswert den Betrag von **10.000,00 EUR**, bei wiederkehrenden Leistungen von monatlich **1.000,00 EUR**, nicht übersteigt.“

Außerdem soll eine weitere Änderung vorgenommen werden in § 18 „Ausscheiden von Schulverbandsmitgliedern und Aufhebung des Verbandes“, und zwar soll die Kündigungsfrist in Absatz 1, Satz 1 nicht 12 Monate zum Schuljahresende gelten, sondern zum (Kalender-/Haushalts-) Jahresende. Richtig soll es also in § 18 Abs. 1 Satz 1 der Satzung des Schulverbandes im Amt Eiderkanal heißen:

“(1) Jedes Verbandsmitglied kann den öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Mitgliedschaft im Zweckverband unter den Voraussetzungen des § 127 LVwG mit einer Frist von 12 Monaten zum **Jahresende** kündigen.“

Ohne weitere Aussprache fasst die Schulverbandsversammlung folgenden Beschluss:

Es wird die vorgelegte Neufassung der „Satzung des Schulverbandes im Amt Eiderkanal“ mit den vorgeschlagenen Änderungen in den §§ 14 und 18 Abs. 1 beschlossen. Die Genehmigung der Kommunalaufsicht ist einzuholen und die Hauptsatzung ist bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Satzung des Schulverbandes im Amt Eiderkanal über Entschädigungen in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung)

Nachgefragt wird, warum in dieser Satzung nicht die sog. Gleitklausel berücksichtigt werden kann, so dass die Entschädigung lfd. an den jeweiligen Höchstbetrag angepasst wird.

Herr Eickstädt räumt ein, die sog. Gleitklausel in die Entschädigungssatzung aufzunehmen, wenn es dem Wunsch der Schulverbandsversammlung entspricht und schlägt vor, die neue Fassung dem Schulverbandsvorsteher und der Vorsitzenden des Finanzausschusses vor einer Bekanntmachung zur Durchsicht vorzulegen.

Die Schulverbandsversammlung ist mit dem Änderungsvorschlag einverstanden und fasst folgenden Beschluss:

Es wird die vorgelegte Satzung des Schulverbandes im Amt Eiderkanal über Entschädigungen in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung) mit der Änderung, dass bei den maßgeblichen Passagen die Gleitklausel eingefügt wird, beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Geschäftsordnung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Eiderkanal und ihrer Ausschüsse

Nach kurzer Aussprache fasst die Schulverbandsversammlung den nachstehenden Beschluss:

Es wird die vorgelegte Neufassung der „Geschäftsordnung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Eiderkanal und ihrer Ausschüsse“ beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Sachstandsbericht über die Sanierungsbaumaßnahmen

Herr Sienknecht weist darauf hin, dass seit 2014 diverse Sanierungsmaßnahmen durchgeführt wurden. Der Bauausschuss habe im letzten Monat eine Begehung der Aukamp-Schule vorgenommen, am 28.11.2018 erfolgte die Begehung der Grund- und Gemeinschaftsschule Schacht-Audorf im Rahmen einer weiteren Bauausschusssitzung. Über den Stand der Sanierungsbaumaßnahmen sei auch bereits im Finanz- und Bauausschuss berichtet worden. Ein Gespräch mit dem Ministerium für Bildung und Wissenschaft sei für Ende des Monats terminiert. Ziel sei, nach Möglichkeit die Gründe für die Nichtgewährung von Fördermitteln für die Baumaßnahmen zu erfahren.

Anschließend berichtet Herr Eichberg, dass die Sanierungsbaumaßnahme Block V mit einer dreiwöchigen Verspätung gestartet ist nach einer weiteren Beschlussfassung zur Budgetüberschreitung. Z. Z. sei der Block V stillgelegt. Die Arbeiten werden auch an den Samstagen erfolgen, um den Zeitverlust einzuholen. Auf Nachfrage erklärt Herr Eichberg, dass alle Gewerke bereits vergeben worden seien unter Einhaltung des Preisniveaus.

TOP 9.: Sachstandsbericht zur Ersatzneubaumaßnahme und Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen

Der Vorsitzende gibt einen kurzen Rückblick auf das bisherige Verfahren und die Kostenentwicklung. In diesem Zusammenhang wird deutlich, wie die wachsenden Erkenntnisse (Feuchtigkeit im Keller, Belastungen der Baumaterialien im OG und gravierender Baumängel) dazu geführt haben, dass aus dem ursprünglichen Sanierungsvorhaben aus Wirtschaftlichkeitsgründen ein Ersatzneubauvorhaben wurde.

Die Projektkosten aus der damaligen Bedarfsermittlung des Schulverbandes für die Ausschreibung des Architektenwettbewerbs (4,5 Mio. EUR) wurden auf der Basis des konkreten Entwurfs des Planungsbüros weiterentwickelt. In der aktuellen Kostenberechnung (inkl. Baunebenkosten und incl. der Containerkosten) wurde ein Aufwand von 5,6 Mio. EUR ermittelt.

Herr Eichberg verweist nochmals auf die Ausführungen in der Beschlussvorlage. Bei rechnerischer Herausnahme der Containerkosten sei eine moderate Kostensteigerung zwischen **Kostenschätzung** und **-berechnung** festzustellen.

Weil Entwurf und Kostenberechnung bereits sehr detailliert mit der Bauaufsicht besprochen wurde, sollte die Bearbeitung eines Bauantrages nach Einreichung ohne weitere Probleme möglich sein. Voraussetzung ist jedoch, dass der ausstehende Bauantrag zügig erarbeitet und eingereicht wird. Herr Eickstädt ergänzt, dass die Maßnahme ausfinanziert sein muss, bevor eine Ausschreibung erfolgen kann.

Auf Nachfrage erklärt Herr Eichberg, dass eine Ausschreibung auch nachträglich aufgehoben werden könne, wenn der haushaltsrechtliche Rahmen erheblich überschritten werde. In diesem Falle wären weitere Gespräche über Lösungen notwendig. Zur Zeitschiene schätze er, dass es voraussichtlich mindestens 3 - 4 Monate nach Ausschreibung dauern werde, bis 80 % der Angebote vorliegen würden.

Nach weiterer Diskussion fasst die Schulverbandsversammlung folgenden **Beschluss:**

Es wird beschlossen, den geplanten Entwurf eines Ersatzneubaus einschließlich Einrichtung einer Offenen Ganztagschule am Schulstandort Grund- und Gemeinschaftsschule Schacht-Audorf zu realisieren. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 5.600.000,00 EUR sind im Haushalt 2019 bereit zu stellen. Der Bauantrag sowie die Ausschreibung der Bauarbeiten sind kurzfristig zu stellen bzw. auszulösen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2019

Herr Rütter erläutert den Haushaltsplan mit den wesentlichen Einnahme- und Ausgabe-positionen und weist darauf hin, dass der voraussichtliche Überschuss in Höhe von 145.800,00 EUR am Jahresende 2019 festzustellen sein wird, weil noch ein weiteres Jahr (2019) die Sanierungsumlage der schulverbandsangehörigen Gemeinden in Höhe von 400.000,00 EUR bereitgestellt werde, die nicht in vollem Umfang für die Sanierung des Block V an der Grund- und Gemeinschaftsschule Schacht-Audorf verbraucht werden muss. Die Schulverbandsumlage bleibe, wie in den Vorjahren, konstant. Die Haushaltsmittel für den Schulersatzneubau in Schacht-Audorf sowie die Kreditermächtigung in § 2 müssen nach Beschlussfassung unter TOP 9 „Schulersatzneubau“ noch mit 5,6 Mio EUR in Haushaltsplan/-satzung aufgenommen werden, damit die Ausschreibung für den Schulersatzneubau erfolgen kann. Die Schülerzahlen, nach Schularten getrennt, sind dem vorgelegten Haushaltsplan ebenfalls zu entnehmen.

Beschluss:

Es wird die Haushaltssatzung für das Jahr 2019 unter Berücksichtigung der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel für den Schulersatzneubau an der Grund- und Gemeinschaftsschule Schacht-Audorf in Höhe von 5.600.000,00 EUR und Ergänzung in § 2 der Haushaltssatzung mit dem entsprechenden „Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen“ beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Bericht der Amtsverwaltung

Es wird kein Bericht gegeben.

TOP 12.: Mitteilungen des Schulverbandsvorstehers, Anfragen der Schulverbandsmitglieder

Herr Sienknecht informiert über den Diebstahl der Kupferregenfallrohre am Schulgebäude in Schacht-Audorf am 15.10.2018 mit einem Schaden in Höhe von rd. 2.300,00 EUR. Außerdem teilt er in Personalangelegenheiten mit, dass ein Auflösungsvertrag geschlossen und dafür ein zeitlich befristeter Arbeitsvertrag auf Dauer abgeschlossen worden ist.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Mitgliedern der Schulverbandsversammlung für die ersten Monate der Unterstützung und guter Zusammenarbeit mit ihm als Schulverbandsvorsteher, ebenso dankt er den Schulleitungen, dem Schulverbandspersonal und der Verwaltung.

TOP 15.: Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende Bernd Sienknecht bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:10 Uhr.

gez. Sienknecht

Bernd Sienknecht
(Der Vorsitzende)

Osterrönhof, 13.12.2018

gez. Mölck

Petra Mölck
(Protokollführung)